

### Beschreibung

Der Strömungswächter ST-7 ist ausschließlich für die lageunabhängige Überwachung flüssiger Strömungen mit elektrischer Signalweitergabe gedacht.



### Allgemeine Sicherheitshinweise

- Zur Gewährleistung eines sicheren Betriebs, darf der Strömungswächter ST-7 nur gemäß dieser Betriebsanleitung betrieben werden.
- Bewahren Sie diese Betriebsanleitung für den späteren Gebrauch auf.
- Das Mikroschaltergehäuse darf nur von einer Elektrofachkraft mit dem erforderlichen Spezialwerkzeug geöffnet werden.
- Montage, elektrischer Anschluss, Inbetriebnahme, Bedienung und Wartung darf nur durch ausgebildetes und autorisiertes Personal durchgeführt werden.
- Ein Betrieb mit beschädigten Bauteilen ist nicht gestattet, diese sind deshalb umgehend zu ersetzen.
- Bei der Arbeit geeignete Schutzbekleidung tragen, hierzu einschlägige Vorschriften beachten.
- Der Strömungswächter ST-7 enthält u. a. einen Neodym-Magnet, der für viele Geräte und Gebrauchsgegenstände gefährlich werden kann. Dafür sind die extrem starken Magnetfelder des Magneten verantwortlich. Bildschirme, Fernseher, Festplatten, EC-Karten und Videokassetten sind besonders anfällig für starke Magnetfelder. Lebensgefahr kann für Menschen mit einem Herzschrittmacher entstehen! Auch Messergebnisse bei mechanischen Geräten können durch die Magnete beeinträchtigt werden.

### Sicherheit



Gefahr! Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise, besteht Gefahr für Leib, Leben und Sachgüter!



Beachten Sie die Betriebsanleitung! Falsche Handhabung kann zu schweren Verletzungen führen. Lesen Sie die Betriebsanleitung, bevor Sie das Gerät benutzen.



**Info** *Zusätzlich sind für den jeweiligen Anwendungsfall die erforderlichen Sicherheits- und Rechtsvorschriften zu beachten. Erweiternd gilt dies auch für sämtliches Zubehör.*



### Bestimmungsgemäße Verwendung

- Der Strömungswächter ST-7 dient zur Überwachung von Volumenströmen mit elektrischer Signalweiterleitung.
- Als Medium dürfen nur Fluide der Gruppe 2 der Druckgeräterichtlinie (DGRL) verwendet werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an den Gerätehersteller.
- Das Gerät darf nur mit einem entsprechenden Druckerzeuger und einer entsprechenden Spannungsquelle betrieben werden.
- Das Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (Kinder eingeschlossen) mit eingeschränkten physischen, sensorischen und geistigen Fähigkeiten mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr eine Anweisung, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Kindern ist generell der Betrieb mit diesem Gerät untersagt.

# Bedienungsanleitung ST-7

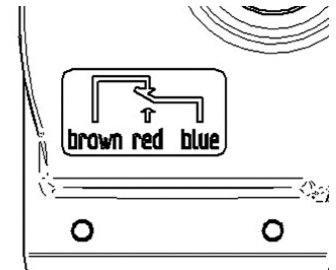
## ST-7 Strömungswächter mit Mikroschalter. Artikel Nr.: 200 007 ...



The choice of perfection

### Inbetriebnahme

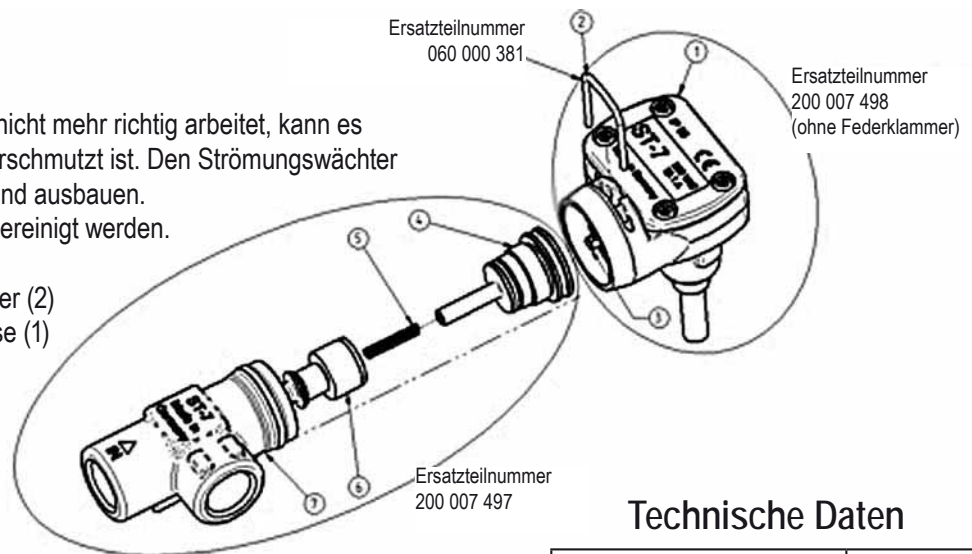
- Vor dem Anschluss alle Bauteile auf Beschädigungen untersuchen.
- Anschlüsse für das Medium entsprechend anschließen, wobei „IN“ den Eingang markiert. Der Ausgang hat seinerseits keine Markierung.
- Den elektrischen Anschluss gemäß dem auf der Rückseite des Mikroschaltergehäuses befindlichen Schaltbild anschließen, dabei die entsprechenden Adernfarben der Anschlussleitung beachten.
- Spülen Sie den Strömungswächter ST-7 nach dem Betrieb mit haftenden oder zum Verkleben neigenden Medien mehrere Minuten mit klarem Wasser durch, damit die Bauteile im Inneren weiterhin ihre Funktion beibehalten.



Sonst besteht die Gefahr, dass sich Anhaftungen festsetzen und den Strömungswächter ST-7 in seiner Funktion beeinträchtigen.

### Wartung / Reparatur

- Wenn der Strömungswächter ST-7 nicht mehr richtig arbeitet, kann es daran liegen, dass er im Inneren verschmutzt ist. Den Strömungswächter von der Stromversorgung trennen und ausbauen.
- Jetzt kann der Strömungswächter gereinigt werden. Hierzu entfernen Sie mit Hilfe eines Schraubendrehers die Federklammer (2) zwischen dem Mikroschaltergehäuse (1) und dem Messinggehäuse (7). Legen Sie alle Bauteile auf eine saubere Unterlage. Dann den Schaltstößel (3) auf Gangbarkeit überprüfen. Danach entfernen sie die Verschraubung (4) mit Hilfe eines passenden Innensechskantschlüssels. Nun kippen Sie das Gehäuse um. Sorgen Sie dafür, dass alle inneren Bauteile (Feder hierbei besonders beachten) aufgefangen werden. Ferner darauf achten, dass der Ringmagnet nicht eventuell herumliegende magnetische Kleinteile anzieht. Schauen Sie jetzt, ob alle Anschlüsse frei sind. Anhaftende Verschmutzung bei den Bauteilen entfernen. Den Magnet vorsichtig behandeln, er kann bei zu starker mechanischer Beanspruchung splintern.
- Wenn sämtliche Bauteile sauber und unbeschädigt sind, kann der Strömungswächter wieder zusammengebaut und angeschlossen werden.
- Erhältliche Ersatzteilnummern entnehmen Sie der Zeichnung oben.
- Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden, andernfalls erlöschen sämtliche Haftungs- und Garantieansprüche.



### Technische Daten

Modell	200 007 500
Max. Druck	350 bar
Max. empfohlener Druck	315 bar
Min. Druck	10 bar
Max. Volumenstrom	45 l/min
Zul. Temperaturbereich	0 - 80 °C
Einschaltvolumenstrom (waagerechte Einbaulage)	4,8 Liter/min
Ausschaltvolumenstrom (waagerechte Einbaulage)	3,5 Liter/min
Einschaltvolumenstrom (senkrechte Einbaulage)	4,9 Liter/min
Ausschaltvolumenstrom (senkrechte Einbaulage)	3,5 Liter/min
Druckverlust bei 15 Liter/min	ca. 1,0 bar
Druckverlust bei 30 Liter/min	ca. 1,6 bar
Eingang	G 3/8 IG
Ausgang	G 3/8 IG
Spannung	230 V AC
Max. zul. Stromstärke	10,1 A
Schutzklasse	IP 65
Einbauhöhe	ca. 102 mm
Einbaubreite	55 mm
Min. Einbautiefe (Kabelbiegeradius erforderlich)	ca. 110 mm
Gewicht	ca. 0,35 kg